

**Pater-Delp:**

## **Einweihung Alfred-Delp- Bronzeportrait im Pater-Delp- Haus Dieburg am 02.02.2025 mit Gottesdienst und Umtrunk**

**DIEBURG – Am 2. Februar 2025 findet die Einweihung und Segnung einer eigens für das Pater-Delp-Haus in Dieburg angefertigten Bronzeskulptur von Alfred Delp statt. Beginn ist um 10:00 Uhr mit einer Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Peter und Paul mit Domkapitular Hans-Jürgen Eberhardt, der im Anschluss daran das Bronzeportrait im Pater-Delp-Haus segnen wird. Alle Gemeindemitglieder und Interessierten sind herzlich zum darauffolgenden Umtrunk mit Begegnung eingeladen.**

*Von Mathias Diefenbach*

*21. Jan. 2025*

Die Bronzeplastik entstand anlässlich des 60. Geburtstags von Pfarrer Alexander Vogl, der sich statt persönlichen Geschenken Spenden für eine Gedenkstätte für Alfred Delp im nach ihm benannten Pater-Delp-Haus gewünscht hatte. Das Portrait wurde entworfen und angefertigt von Karlheinz Oswald, der in der Schweiz ein Atelier für Skulpturen und Malerei betreibt.

Alfred Delp, Jesuitenpater und Mitglied des Kreisauer Kreises im Widerstand gegen den Nationalsozialismus, wurde am 2. Februar 1945, also vor 80 Jahren, im Strafgefängnis Plötzensee hingerichtet. Er verbrachte vier Jahre seines Lebens in Dieburg, wo er im damaligen Konvikt wohnte und an der Goetheschule sein Abitur machte. Von ihm sind bedeutende Texte erhalten, von denen viele während seiner Haftzeit entstanden – so auch der Aphorismus „Lasst uns dem Leben trauen, weil Gott es mit uns lebt.“

Die Bronzeplastik im Pater-Delp-Haus möchte an Pater Delp und diese von tiefem Gottvertrauen geprägte Lebenshaltung erinnern.

*Kontakt für die Presse:*

Pfarrbüro St. Peter und Paul

Pfarrgasse 6, 64807 Dieburg

Tel. 06071 881640

[pfarrbuero@st-peter-paul.de](mailto:pfarrbuero@st-peter-paul.de)



